



Kreisfeuerwehrverband

Rendsburg-Eckernförde



## Tipps zum Brandschutz, Teil 16

# Rauchmelder als Lebensretter, Teil 1

Sind Sie auch der Ansicht, dass Rauchmelder dazu dienen, Ihnen mitzuteilen, ob Ihre Kinder heimlich rauchen? Dies ist ein Irrtum.

**Rauchmelder** sind lebensrettende Geräte, die Sie warnen, wenn in Ihrem Heim ein Brand ausbricht. Stellen Sie sich vor, Sie schlafen und in einem Ihrer Zimmer bricht Feuer aus. Sie glauben, Sie wachen von dem Brandgeruch auf?

Wir Feuerwehrangehörigen wissen, dass dies nicht immer so ist. Der entstehende Rauch durchdringt auch bei einem kleinen Brandherd in wenigen Minuten die ganze Wohnung. Die Schlafenden werden bewusstlos und ersticken oft schon, bevor die Feuerwehr alarmiert ist.

„Horrorvision“, denken Sie? Leider nicht!

In Deutschland sind letztes Jahr über 700 Menschen bei Wohnungsbränden gestorben. Tausende erlitten Verbrennungen und Vergiftungen. Die meisten dieser Menschen sind bei nächtlichen Wohnungsbränden ums Leben gekommen.

Moderne Haushalte sind von Möbeln bis hin zu Gebrauchsgegenständen angefüllt mit Kunststoffen, bei deren Verbrennung giftiger Rauch entsteht. Ein Rauchmelder alarmiert Sie, bevor eine lebensgefährliche Rauchdichte erreicht wird. So haben Sie Zeit, das Haus rechtzeitig zu verlassen.

### Unser Tipp

Rauchmelder gibt es schon für wenige Euro in Baumärkten und im Fachhandel. Bringen Sie mindestens einen Rauchmelder in jedem Stockwerk an, möglichst in der Nähe von Schlafräumen, damit die Alarmierung gewährleistet ist. Für den optimalen Schutz empfehlen wir einen Rauchmelder pro Raum, wobei Küchen und Badezimmer unberücksichtigt bleiben können. Üben Sie den Notfall mit Ihren Mitbewohnern, insbesondere mit Ihren Kindern.

Haben Sie Fragen hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes?  
Fragen Sie Ihre örtliche Feuerwehr oder mailen Sie uns unter  
[Info@KFV-RDECK.de](mailto:Info@KFV-RDECK.de)

Ihr Kreisfeuerwehrverband Rendsburg-Eckernförde